

**Bestätigung der Schule  
über die Notwendigkeit von zusätzlicher Lernförderung**  
notwendiges Beiblatt zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

**Schülerin/Schüler:**

Name, Vorname	Geburtsdatum

Wohnort, Straße, Hausnummer

Besuchte Schule	Klasse

**An den/die Lehrer/in der Schule:**

Der/Die Antragsteller/in benötigt diese Bescheinigung für den Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe. Zur Entscheidung über den Antrag (Kostenübernahme einer außerschulischen Lernförderung) ist eine fachliche Einschätzung über den Förderbedarf der Schülerin/des Schülers von Seiten der pädagogischen Fachkräfte erforderlich. Wir bitten Sie, nachfolgend den Bedarf einer zusätzlichen außerschulischen Lernförderung einzuschätzen und danken für Ihre Mitarbeit. Um die Bearbeitung des Antrages auf Lernförderung beschleunigen zu können, bitten wir Sie ihrer Bestätigung einen aktuellen Notenauszug beizufügen.

**Ist für die o.g. Schülerin/den o.g. Schüler im aktuellen Schuljahr zusätzlich außerschulische Lernförderung erforderlich?**

- Nein**, die wesentlichen Lernziele werden im aktuellen Schuljahr aus eigenen Kräften ohne zusätzliche außerschulische Lernförderung erreicht (Indikatoren: ausreichendes Leistungsniveau in allen Fächern, Versetzung oder Abschluss wird erreicht).
- Ja**, das Erreichen der wesentlichen Lernziele (in einem oder mehreren Fächern) ist im aktuellen Schuljahr gefährdet.
  - Es werden aus eigenen Kräften keine Leistungen erreicht, die den Anforderungen im Allgemeinen entsprechen und es wird ohne zusätzliche außerschulische Lernförderung kein ausreichendes Leistungsniveau erlangt. (Indikatoren: Gefährdung der Versetzung oder keine ausreichenden Leistungen in einzelnen Fächern).
  - Es bestehenden Leistungsdefizite, die auf längere krankheitsbedingte Nicht-Teilnahme am Unterricht zurückzuführen sind.
  - Sonstige Gründe (bei ausführlichen Begründungen ggf. gesondertes Blatt benutzen)

---

---

---

➔ **Ist das Erreichen der wesentlichen Lernziele im aktuellen Schuljahr gefährdet, geben Sie bitte auf der Rückseite eine Empfehlung über den Umfang der notwendigen zusätzlichen Lernförderung an.**

**Folgende vorübergehende Lernförderung wird von der Schule empfohlen, um die wesentlichen Lernziele bis Schuljahresende zu erreichen:**

Aus dem Bildungspaket kann nur eine Lernförderung gefördert werden, wenn sie erforderlich und geeignet ist, um vorübergehende Lernschwächen in kurzer Zeit zu beheben. Im Regelfall bedeutet dies eine Lernförderung im Umfang von 90 min wöchentlich für eine Dauer von 4 Monaten in 1 oder 2 Unterrichtsfächern.

	Unterrichtsfach		Umfang
1		<input type="checkbox"/>	Regelfall: Gruppenförderung 90 min wöchentlich für 4 Monate (maximal bis Schuljahresende)
	Ab Mai immer abweichend, da bis zum Schuljahresende keine 4 Monate Lernförderung mehr möglich sind	<input type="checkbox"/>	vom Regelfall abweichend (Begründung angeben*): <input type="checkbox"/> Einzelförderung <input type="checkbox"/> Gruppenförderung _____ min wöchentlich für _____ Monate

	Unterrichtsfach		Umfang
2		<input type="checkbox"/>	Regelfall: Gruppenförderung 90 min wöchentlich für 4 Monate (maximal bis Schuljahresende)
	Ab Mai immer abweichend, da bis zum Schuljahresende keine 4 Monate Lernförderung mehr möglich sind	<input type="checkbox"/>	vom Regelfall abweichend (Begründung angeben*): <input type="checkbox"/> Einzelförderung <input type="checkbox"/> Gruppenförderung _____ min wöchentlich für _____ Monate

\*Begründung für Abweichung vom Regelfall

---



---



---

Werden in Bezug auf die Umsetzung der Lernförderung (z.B. Einzelförderung) oder die Qualifikation des Anbieters der Lernförderung aus Sicht der Schule besondere Anforderungen gestellt?

---



---

- Bei Wahrnehmung der oben empfohlenen Lernförderung ist nach derzeitigem Stand von einem Erfolg auszugehen. Prognostisch gesehen können damit die wesentlichen Lernziele (ausreichendes Leistungsniveau, Versetzung oder Abschluss) bis zum Ende des aktuellen Schuljahres erreicht werden.

➤ Bitte ankreuzen:  trifft zu     trifft nicht zu

- Bei dem Schüler/der Schülerin ist ausreichende Motivation und Arbeitshaltung vorhanden. Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten (z.B. mangelnde Mitarbeit/Leistungsbereitschaft) zurückzuführen.

➤ Bitte ankreuzen:  trifft zu     trifft nicht zu

- Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht oder sind nicht ausreichend.

➤ Bitte ankreuzen:  trifft zu     trifft nicht zu

Ansprechpartner an der Schule:		
Name	Telefonnummer	
Ort, Datum	Unterschrift	Schulstempel